



Ab jetzt in der Fachklinik Fürstenhof!

Jahresübersicht 2016

Vortragsreihe – Gesundheitsakademie –
Bad Wildungen



ASKLEPIOS

Kliniken Bad Wildungen

Inhalt

Januar

Mittwoch, 13. Januar 2016

Wer hilft mir im Notfall?

Dr. med. Christian Wöhner 7

Mittwoch, 20. Januar 2016

So werden Oberarmkopfrühe behandelt

Dr. med. Christian Pil Kahn 8

Februar

Mittwoch, 10. Februar 2016

Burnout – Was ist das?

Dr. med. Catri Tegtmeier 9

Mittwoch, 24. Februar 2016

Übergewicht – Das unterschätzte Risiko –
Wie behandeln?

Dr. med. Heiko Lienhard 10

März

Mittwoch, 09. März 2016

Wirbelbruch bei Osteoporose –
Hilfe durch Knochenzement?

Dr. med. Olaf Topp 11

Mittwoch, 23. März 2016

Angst kann zu einer Erkrankung werden

Dipl.-Psych. Kirsten Trapp 12

April

Mittwoch, 20. April 2016

Wenn die Hüfte Probleme macht

Dr. med. Bernd Kleinwächter 13

Mai

Mittwoch, 04. Mai 2016

MRT-Fusionsbiopsie der Prostata
Dr. med. Thomas Fröhlich..... 14

Mittwoch, 18. Mai 2016

Rund um das Herz 2016, was gibt es Neues?
Dr. med. Ulf Jonas..... 15

Juni

Mittwoch, 01. Juni 2016

Hilfe bei Harninkontinenz
Dr. med. Olaf Sawal..... 16

Mittwoch, 15. Juni 2016

Krebserkrankungen im Bauchraum –
erkennen, behandeln, heilen
Dr. med. Heiko Lienhard 17

Mittwoch, 29. Juni 2016

Vorbeugender Schutz vor Krankenhausinfektionen
Thorsten Gaidzik..... 18

Juli

Mittwoch, 13. Juli 2016

Vernünftiger Umgang mit Antibiotika -
Wann sie wirklich sinnvoll sind
Thorsten Gaidzik..... 19

September

Mittwoch, 07. September 2016

Leistenbruchbehandlung – Was, wann, wie?
Dr. med. Heiko Lienhard 20

Mittwoch, 21. September 2016

Oft erwischt es das Kniegelenk
Dr. med. Bernd Kleinwächter..... 21

Oktober

Mittwoch, 05. Oktober 2016

Neuigkeiten über Therapien bei Arthrose
Dr. med. Klaus Röde..... 22

Mittwoch, 19. Oktober 2016

Tipps zur Stressbewältigung
Dipl.-Psych. Dirk Lambert..... 23

November

Mittwoch, 02. November 2016

Schlüssellochchirurgie – HD, 3D, High-Tech –
Was heute in der Regel möglich ist
Dr. med. Heiko Lienhard 24

Mittwoch, 16. November 2016

Probleme mit der Atemluft
Dr. med.(I) Aggi Neumann-Schiebener 25

Mittwoch, 30. November 2016

Schlaganfall: Woran erkennen? Was soll ich tun?
Dr. med. Matthias auf dem Brinke 26

Dezember

Mittwoch, 14. Dezember 2016

Therapie kleiner Nierentumore
Dr. med. Thomas Fröhlich 27

Sehr geehrte Damen und Herren,

aufgrund des großen Interesses hat sich die Patientenakademie zu einer echten Erfolgsstory entwickelt. Dafür möchten wir Ihnen an dieser Stelle ganz herzlich danken! Immer mehr Menschen haben während der zurückliegenden Veranstaltungen gespannt zugehört, wenn unsere Ärzte und Therapeuten allgemeinverständlich über unterschiedliche Themen referierten, Ihnen dabei nützliche Tipps und gute Ratschläge gaben. Das durchweg positive und ermunternde Echo aus den Reihen der Teilnehmer empfinden wir als Ansporn. Darum haben unsere Spezialisten der verschiedenen medizinischen Fachbereiche wieder ein interessantes, abwechslungsreiches und vor allem informatives Vortragsprogramm auf die Beine gestellt.

Zwei Dinge haben sich aber geändert.

Im neunten Jahr ihres erfolgreichen Bestehens haben wir uns für die Umbenennung der Patientenakademie in Gesundheitsakademie entschieden. Wir sind der Meinung, dass der neue Begriff genau das widerspiegelt, was uns wichtig ist und sehr am Herzen liegt: Ihre Gesundheit!

Die zweite Änderung betrifft den Veranstaltungsort. Wegen des großen Interesses und Zulaufs finden nun alle Vorträge im großen Vortragsraum der **Asklepios-Fachklinik Fürstenhof Bad Wildungen, Brunnenallee 39**, statt.

Unverändert bleibt hingegen die kostenlose Teilnahme an den Veranstaltungen, für Getränke ist gesorgt, und auch an den 18.00 Uhr Anfangszeiten der etwa 90 Minuten dauernden Vorträge ändert sich nichts.

Haben Sie für künftige Vorträge einen speziellen Themenwunsch? Dann freuen wir uns von Ihnen zu hören: stadtklinik.badwildungen@asklepios.com

Herzlichst

Ihr

Dr. Dirk Fellermann

Regionalgeschäftsführer

Asklepios Kliniken Nordhessen



JANUAR

Wer hilft mir im Notfall?

Ein plötzliches Ziehen in der Brust, die Hausarztpraxis ist geschlossen. Jetzt kommt auch noch Luftnot dazu. An der Telefonhotline des Ärztlichen Bereitschaftsdienstes läuft Musik in der Warteschleife...

Dieser Vortrag soll den Teilnehmern verdeutlichen, bei welcher Art von Gesundheitsstörungen sie auf welchem Weg medizinische Unterstützung bekommen und wer für sie zuständig ist.

Ein Überblick über die Qualifikationen des medizinischen Personals im ärztlichen Bereitschaftsdienst, im Krankenhaus sowie im Rettungs- und Notarztstandort rundet den Vortrag ab.

Termin: Mittwoch, 13. Januar 2016, 18.00 Uhr

Referent: Dr. med. Christian Wöhner
Facharzt für Innere Medizin und Notfallmedizin, Ärztlicher Leiter des Notarztstandortes Bad Wildungen

Ort: Fachklinik Fürstenhof Bad Wildungen
Großer Vortragsraum



JANUAR

So werden Oberarmkopfrühe behandelt

Frakturen im Bereich des Oberarmkopfes sind, neben den distalen Radius- und Schenkelhalsfrakturen, die dritthäufigsten Brühe des älteren Menschen und stellen etwa fünf Prozent aller Frakturen dar.

Die Wiedererlangung und der Erhalt der normalen Beweglichkeit des Schultergelenkes ist das Ziel der Frakturbehandlung. Dafür stehen konservative und operative Behandlungsmöglichkeiten zur Verfügung, die während dieses Vortrages differenziert betrachtet und erläutert werden. Dabei werden das Lebensalter der Patienten, die Knochenqualität, die Frakturform und der Grad der Fehlstellung besonders berücksichtigt.

Während des Vortrages werden die aktuellen medizinischen Maßnahmen und Therapiemöglichkeiten der modernen Knochenbruchbehandlung erörtert.

Termin: Mittwoch, 20. Januar 2016, 18.00 Uhr

Referent: Dr. med. Christian Pilka
Leitender Oberarzt Chirurgie

Ort: Fachklinik Fürstenhof Bad Wildungen
Großer Vortragsraum

FEBRUAR

Burnout – Was ist das?

Der Begriff Burnout hat in den zurückliegenden Jahren an Popularität gewonnen. Fast jede Art von Überforderung, Niedergeschlagenheit oder Erschöpfung wird mit diesem Begriff in Verbindung gebracht. Dabei stellt das Burnout-Syndrom keine eigenständige Diagnose dar. Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) spricht von einem Problem der Lebensbewältigung. Die Symptome des Burnout-Syndroms sind verwandt mit denen einer Depression (z. B. Kraftlosigkeit, Pessimismus, Sinnkrise, Schlafstörungen). Viele Betroffene finden jedoch im Burnout-Syndrom eher eine Würdigung ihres Leidens. Das Burnout-Syndrom bezeichnet letztendlich einen Zustand der totalen Erschöpfung, der sowohl psychische als auch körperliche Auswirkungen hat und sich schleichend entwickelt. Häufig sind Menschen betroffen, die über viele Jahre engagiert mit anderen Menschen zusammen gearbeitet haben. Studien zeigen aber auch, dass eine Unterforderung im Beruf oder im Alltag derartige Beschwerden hervorrufen kann. Der Vortrag informiert ausführlich über das Burnout-Syndrom und seine Folgen sowie Möglichkeiten der Behandlung.

Termin: Mittwoch, 10. Februar 2016, 18.00 Uhr

Referent: Dr. med. Catri Tegtmeier
Chefärztin medizinische Psychosomatik,
Asklepios Fachklinik Fürstenhof

Ort: Fachklinik Fürstenhof Bad Wildungen
Großer Vortragsraum



FEBRUAR

Übergewicht – Das unterschätzte Risiko – Wie behandeln?

In Deutschland ist mittlerweile jeder fünfte nicht nur Übergewichtig sondern fettleibig. Dies geht mit vielen behandlungspflichtigen Erkrankungen wie Blutzucker, Bluthochdruck, Gelenkverschleiß aber auch Krebserkrankungen einher.

Behandlung tut Not.

Aber was und wie, wenn Diäten nicht funktionieren?

Dr. Lienhard erklärt auch, warum Diäten meist nicht auf Dauer funktionieren.

Termin: Mittwoch, 24. Februar 2016, 18.00 Uhr

Referent: Dr. med. Heiko Lienhard
Chefarzt Allgemein-, Viszeral-, Unfall-
chirurgie und Orthopädie

Ort: Fachklinik Fürstenhof Bad Wildungen
Großer Vortragsraum

MÄRZ

Wirbelbruch bei Osteoporose – Hilfe durch Knochenzement?

Die Osteoporose ist gekennzeichnet durch eine Abnahme der Knochendichte. Als Komplikation kann es zu Knochenbrüchen, insbesondere auch an der Wirbelsäule kommen. Diese Brüche sind gekennzeichnet durch Schmerzen, aber auch möglicherweise Fehlstellungen, was den bekannten runden Rücken hervorrufen kann.

Während der zurückliegenden Jahre wurde und wird als Therapiemöglichkeit das Einbringen von Knochenzement in den gebrochenen Wirbelkörper angeboten.

Während des Vortrages wird auf das grundsätzliche Vorgehen, Sinnhaftigkeit und Begleitumstände sowie Komplikationen eingegangen.

Termin: Mittwoch, 09. März 2016, 18.00 Uhr

Referent: Dr. med. Olaf Topp
Facharzt für Orthopädie

Ort: Fachklinik Fürstenhof Bad Wildungen
Großer Vortragsraum



MÄRZ

Angst kann zu einer Erkrankung werden

Angst kennt jeder Mensch. Sie warnt vor Gefahren und befähigt den Menschen in bedrohlichen Situationen schnell zu reagieren. Angst kann aber auch zu einer Erkrankung werden, wenn harmlose Alltagssituationen als bedrohlich wahrgenommen werden, oder Gespräche nur noch unter größtem Stresse möglich sind.

Der Vortrag beschäftigt sich mit der natürlichen Angst und Ängsten mit Krankheitswert.

Dipl.-Psych. Kirsten Trapp liefert einen Überblick über verschiedene Angststörungen, erörtert deren Symptome und sie stellt verschiedene Behandlungsmethoden vor.

Termin: Mittwoch, 23. März 2016, 18.00 Uhr

Referent: Dipl.-Psych. Kirsten Trapp
Leitende Psychologin der psychosomatischen
Abteilung der Asklepios Fachklinik Fürstenhof

Ort: Fachklinik Fürstenhof Bad Wildungen
Großer Vortragsraum

APRIL

Wenn die Hüfte Probleme macht

Das Hüftgelenk ist das Gelenk des menschlichen Körpers, das die größten Lasten tragen muss. Entsprechend häufig sind Erkrankungen dieses Gelenkes, insbesondere der frühzeitige Gelenkverschleiß.

Während dieses Vortrages wird die Hüftgelenksarthrose, konservative und operative Behandlungsmöglichkeiten erörtert. Die Hüft-Prothesen-Implantation wird als einer der häufigsten und auch erfolgreichsten Operationen routinemäßig durchgeführt.

Was gibt es für Neuerungen, neue OP-Techniken und welche Probleme können bei dieser Operation auftreten?

Neben dem Vortrag, mit Erläuterung dieser Thematik, soll genügend Zeit für Fragen aus dem Publikum bleiben.

Termin: Mittwoch, 20. April 2016, 18.00 Uhr

Referent: Dr. med. Bernd Kleinwächter
Facharzt für Orthopädie

Ort: Fachklinik Fürstenhof Bad Wildungen
Großer Vortragsraum



MAI

MRT-Fusionsbiopsie der Prostata

Aktuell hat sich die MRT-gesteuerte Biopsie der Prostata in vielen Situationen als sehr hilfreich erwiesen. Gerade vor wiederholter Biopsie, unklar steigendem PSA, sehr großen Vorsteherdrüsen oder auch in der aktiven Überwachung (Active Surveillance) bei Niedrig-Risiko-Karzinom der Prostata kann die MRT-Untersuchung wichtige Hinweise auf Lage und Bösartigkeit eines Prostatakrebses geben. Damit kann ein gefährlicher Krebs besser entdeckt und der weniger bösartige Tumor beobachtet werden.

Die Technik des Verfahrens sowie die Ergebnisse in der Stadtklinik werden vorgestellt.

Termin: Mittwoch, 04. Mai 2016, 18.00 Uhr

Referent: Dr. med. Thomas Fröhlich
Chefarzt Urologie

Ort: Fachklinik Fürstenhof Bad Wildungen
Großer Vortragsraum

MAI

Rund um das Herz 2016, was gibt es Neues?

Was gibt es neues bei den Herz- und Kreislauferkrankungen? Darüber informiert Dr. Ulf Jonas, der an diesem Abend auch Fragen der Zuhörer zu aktuellen Themen beantwortet.

Außerdem gibt es Erläuterungen über Möglichkeiten der Behandlung und Therapie verschiedener Erkrankungen des Herz-Kreislaufsystems.

Im Vergleich zum anonymen und unkommentierten Internet, wird der Experte den Vortragsteilnehmern mit fachlich fundiertem Wissen Rede und Antwort stehen.

Termin: Mittwoch, 18. Mai 2016, 18.00 Uhr

Referent: Dr. med. Ulf Jonas
Chefarzt Innere Medizin und Kardiologie,
Asklepios Stadtklinik sowie
Fachklinik Fürstenhof

Ort: Fachklinik Fürstenhof Bad Wildungen
Großer Vortragsraum



JUNI

Hilfe bei Harninkontinenz

Harninkontinenz ist eine der häufigsten Alterskrankheiten der westlichen Industrieländer. Bei über 60 Jahre alten Menschen gibt es etwa eine Millionen Betroffene. In den nächsten 30 Jahren werden es, durch die demographischen Veränderungen, bis zu 3,5 Millionen sein. Über dem 40. Lebensjahr leiden, laut Studien, 15 Prozent aller Frauen und 13 Prozent aller Männer an einer überaktiven Blase und jede zweite Frau zwischen 60 und 70 Jahren ist inkontinent. Es ist nachgewiesen, dass bis zu 80 Prozent aller Inkontinenz-Beschwerden mit konsequenter konservativer Therapie zu heilen oder zumindest zu lindern sind.

Der Vortrag gibt einen Überblick über die Inkontinenzformen, die diagnostischen Möglichkeiten und die therapeutischen Maßnahmen.

Termin: Mittwoch, 01. Juni 2016, 18.00 Uhr
Referent: Dr. med. Olaf Sawal
Chefarzt Urologie, Asklepios Helenenlinik
Ort: Fachklinik Fürstenhof Bad Wildungen
Großer Vortragsraum

JUNI

Krebserkrankungen im Bauchraum – erkennen, behandeln, heilen

Glücklicherweise haben wir eine immer höhere Lebenserwartung und werden älter. Das Risiko eine bösartige Erkrankung zu entwickeln steigt aber mit zunehmendem Alter. Dank moderner Operationsmethoden sind viele bösartige Tumore auch bei betagteren Menschen mit heilender Wirkung zu entfernen, vorausgesetzt sie werden rechtzeitig erkannt.

Worauf man achten sollte und welche Operationen zur Verfügung stehen, erläutert Dr. Lienhard während seines Vortrages.

Termin: Mittwoch, 15. Juni 2016, 18.00 Uhr
Referent: Dr. med. Heiko Lienhard
Chefarzt Allgemein-, Viszeral-, Unfallchirurgie und Orthopädie
Ort: Fachklinik Fürstenhof Bad Wildungen
Großer Vortragsraum



JUNI

Vorbeugender Schutz vor Krankenhausinfektionen

Mit zunehmendem medizinischem Fortschritt können durch neue Diagnose- und Therapieverfahren immer mehr vor allem ältere, vorerkrankte und teilweise auch immungeschwächte Patienten erfolgreich behandelt werden. Insbesondere bei Patienten mit geschwächtem Immunsystem besteht allerdings die Gefahr, dass sie im Zuge ihrer Behandlung an einer Infektion (MRSA, ESBL, MRGN) erkranken, die in ihrem Verlauf so schwerwiegend sein kann, dass die eigentliche Therapie grundsätzlich in Frage gestellt wird. Vor diesem Hintergrund bekommt die Vorbeugung von Krankenhausinfektionen einen immer höheren Stellenwert. Von besonderer Bedeutung ist dabei das Wissen um die Erreger und Übertragungswege und das daraus resultierende verantwortliche Handeln in der täglichen Praxis.

Diese werden für Patienten und Angehörige kurz und verständlich dargestellt. Anschließend sind die Teilnehmer zur Diskussion eingeladen.

Termin: Mittwoch, 29. Juni 2016, 18.00 Uhr
Referent: Thorsten Gaidzik
Facharzt für Innere Medizin, Krankenhaus-
hygiene
Ort: Fachklinik Fürstenhof Bad Wildungen
Großer Vortragsraum

JULI

Vernünftiger Umgang mit Antibiotika – Wann sie wirklich sinnvoll sind

Die Entwicklung der Antibiotika gehört zu den Meilensteinen der modernen Medizin. Bei Lungenentzündungen etwa oder Blutvergiftung retten Antibiotika Leben. Sie können die Symptome bakterieller Erkrankungen lindern und die Genesung beschleunigen. Im Vertrauen auf die hohe Wirksamkeit werden jedoch häufiger Antibiotika eingenommen, als notwendig und sinnvoll ist. Und gegen Viren helfen sie nicht und unnötig eingesetzt, fördern sie Resistenzen. Mit jeder (unter Umständen unnötigen) Dosis eines solchen Medikaments bekommen die eigentlich zu bekämpfenden Bakterien die Chance, sich durch genetische Anpassung (Mutationen) an das Antibiotikum anzupassen und resistent zu werden. Das Medikament wirkt dann in der Folge bei diesem Menschen nicht mehr.

Während dieses Vortrages wird über einen vernünftigen und wohldosierten Einsatz informiert.

Termin: Mittwoch, 13. Juli 2016, 18.00 Uhr
Referent: Thorsten Gaidzik
Facharzt für Innere Medizin, Krankenhaus-
hygiene
Ort: Fachklinik Fürstenhof Bad Wildungen
Großer Vortragsraum



SEPTEMBER

Leistenbruchbehandlung – Was, wann, wie?

Ich habe mir einen „Bruch“ gehoben. Ein allseits bekannter Satz. Aber was tun, wenn man eine Schwellung in der Leiste bemerkt. Mittlerweile gibt es viele verschiedene Methoden der Leistenbruchoperation, aber welche Vor- und Nachteile haben die verschiedenen Methoden und überhaupt, muss man operieren?

Diese und weitere Fragen werden während des Vortrages beantwortet.

Termin: Mittwoch, 07. September 2016, 18.00 Uhr

Referent: Dr. med. Heiko Lienhard
Chefarzt Allgemein-, Viszeral-, Unfallchirurgie und Orthopädie

Ort: Fachklinik Fürstenhof Bad Wildungen
Großer Vortragsraum

SEPTEMBER

Oft erwischt es das Kniegelenk

Das Kniegelenk, als größtes Gelenk des Menschen, ist als Roll-Gleitgelenk komplex aufgebaut und sehr häufig von Verletzungen und Verschleißerkrankungen betroffen. Neben konservativen, das heißt nicht operativen Behandlungsmöglichkeiten, wird in dem Vortrag auf die operativen Maßnahmen, insbesondere die endoprothetische Operation, eingegangen. Der Einbau von künstlichen Kniegelenken wird seit vielen Jahren als Routineeingriff erfolgreich durchgeführt. Es gibt aber auch Patienten mit Restbeschwerden und Problemen nach diesem Eingriff.

Während dieses Vortrages wird diese Problematik angesprochen. Weitere Inhalte des Vortrages: Was gibt es Neues in der Knieendoprothetik, welche Neuerungen verbessern das Ergebnis, welche Faktoren spielen eine entscheidende Rolle für die erfolgreiche Operation und die Zufriedenheit der Patienten u.v.m.

Termin: Mittwoch, 21. September 2016, 18.00 Uhr

Referent: Dr. med. Bernd Kleinwächter
Facharzt für Orthopädie

Ort: Fachklinik Fürstenhof Bad Wildungen
Großer Vortragsraum



OKTOBER

Neuigkeiten über Therapien bei Arthrose

Fast alle über 70 Jahre alten Menschen leiden an einer Arthrose, einer Erkrankung, die mittlerweile zu den Volkskrankheiten zählt. Arthrose ist eine das altersübliche Maß übersteigende Verschleißerkrankung der Gelenke und der Wirbelsäule. Oft wird diese Krankheit mit einer Osteoporose oder einer rheumatischen Erkrankung verwechselt. Die Gründe, warum Menschen plötzlich an einer Arthrose erkranken, sind noch nicht endgültig geklärt. Möglicherweise sind viele Faktoren im Spiel. Darum kann diese Krankheit nicht allein von einer medizinischen Disziplin bewältigt werden.

Dr. Röde spricht während des Vortrages über die aktuellen konservativen sowie operativen Therapiemöglichkeiten und steht bei Fragen der Teilnehmer Rede und Antwort.

Termin: Mittwoch, 05. Oktober 2016, 18.00 Uhr

Referent: Dr. med. Klaus Röde
Facharzt für Orthopädie

Ort: Fachklinik Fürstenhof Bad Wildungen
Großer Vortragsraum

OKTOBER

Tipps zur Stressbewältigung

Der Vortrag beschäftigt sich zunächst mit der Erarbeitung und Erläuterung psycho-physiologischer Hintergründe von Stress. Hierbei werden häufige Stressauslöser vorgestellt und erklärt. Die wichtigsten Stressbewältigungs-Möglichkeiten, die für das seelische und gesundheitliche Gleichgewicht von großer Bedeutung sind, werden anschließend mit den Zuhörern umfassend erörtert und ausgeführt.

Termin: Mittwoch, 19. Oktober 2016, 18.00 Uhr

Referent: Dipl.-Psych. Dirk Lambert
Stellvertretender leitender Psychologe
Psychosomatik
Asklepios Fachklinik Fürstenhof

Ort: Fachklinik Fürstenhof Bad Wildungen
Großer Vortragsraum



NOVEMBER

Schlüssellochchirurgie – HD, 3D, High-Tech – Was heute in der Regel möglich ist

Die technischen Entwicklungen haben die so genannte „Schlüssellochchirurgie“ in ihrem heutigen Umfang erst möglich gemacht. Die Fülle an Innovationen und Verfahren ist enorm und entwickelt sich stetig weiter. Was davon ist heute Standard, was modern und was ist noch experimentell oder Zukunftsmusik?

Dr. Lienhard spricht während seines Vortrages unter anderem über die verwendeten Technologien bei minimalinvasiven aber auch konventionellen Operationen.

Termin: Mittwoch, 02. November 2016, 18.00 Uhr

Referent: Dr. med. Heiko Lienhard
Chefarzt Allgemein-, Viszeral-, Unfallchirurgie und Orthopädie

Ort: Fachklinik Fürstenhof Bad Wildungen
Großer Vortragsraum

NOVEMBER

Probleme mit der Atemluft

Was passiert wenn die Luft in der Nacht weniger wird und man am Tag weniger belastbar ist?

Während des Vortrages geht es um Ursachen und Therapiemöglichkeiten aus Sicht der Lungenheilkunde (Pneumologie). Oft sind Lungen-, Atemwegs- und Herzkrankheiten verantwortlich für ein erschwertes Atmen und auch von Luftnot. Aber auch temporäre Atemstillstände können während des Schlafs auftreten. Ist dies der Fall, spricht man von Schlafapnoe. Diese Bezeichnung kommt aus dem griechischen und heißt übersetzt: „ohne Luft“.

Termin: Mittwoch, 16. November 2016, 18.00 Uhr

Referent: Dr. med.(I) Aggi Neumann-Schiebener
Chefärztin für Atemwegserkrankungen

Ort: Fachklinik Fürstenhof Bad Wildungen
Großer Vortragsraum



NOVEMBER

Schlaganfall: Woran erkennen? Was soll ich tun?

Der Schlaganfall ist eine bedrohliche Akuterkrankung, die zu sofortigem Handeln zwingt. Woran kann auch der Laie einen Schlaganfall erkennen? Wie verläuft die Behandlung? Wie kann ich in der persönlichen Lebensführung dazu beitragen, das Risiko eines Schlaganfalles möglichst klein zu halten?

Antworten auf diese und weitere Fragen gibt es während des Vortrages.

Termin: Mittwoch, 30. November 2016, 18.00 Uhr

Referent: Dr. med. Matthias auf dem Brinke
Facharzt für Neurologie, Rehabilitations-
wesen, Chefarzt Neurologie
Asklepios Fachklinik Fürstenhof

Ort: Fachklinik Fürstenhof Bad Wildungen
Großer Vortragsraum

DEZEMBER

Therapie kleiner Nierentumore

Häufig werden Nierentumore zufällig während einer CT-, MRT- sowie Ultraschalluntersuchung oder aus anderen Gründen gefunden. Dabei handelt es sich oft um kleine Tumore mit einer Größe unter vier Zentimeter. Hier kann je nach Alter, Gesundheitszustand und Patientenwunsch abwartend kontrolliert, nierenerhaltend operiert oder in bestimmten Fällen der Tumor von außen in lokaler Betäubung mit Strom zerstört werden (Radiofrequenzablation RFA).

Während des Vortrages werden die jeweiligen Verfahren vorgestellt und in ihrer Wirksamkeit bewertet.

Termin: Mittwoch, 14. Dezember 2016, 18.00 Uhr

Referent: Dr. med. Thomas Fröhlich
Chefarzt Urologie

Ort: Fachklinik Fürstenhof Bad Wildungen
Großer Vortragsraum

Adresse

Asklepios Kliniken Bad Wildungen Fachklinik Fürstenhof

Brunnenallee 39

34537 Bad Wildungen

Tel.: (0 56 21) 704-0

Fax: (0 56 21) 704-4132

Fuerstenhof.BadWildungen@asklepios.com

www.asklepios.com

